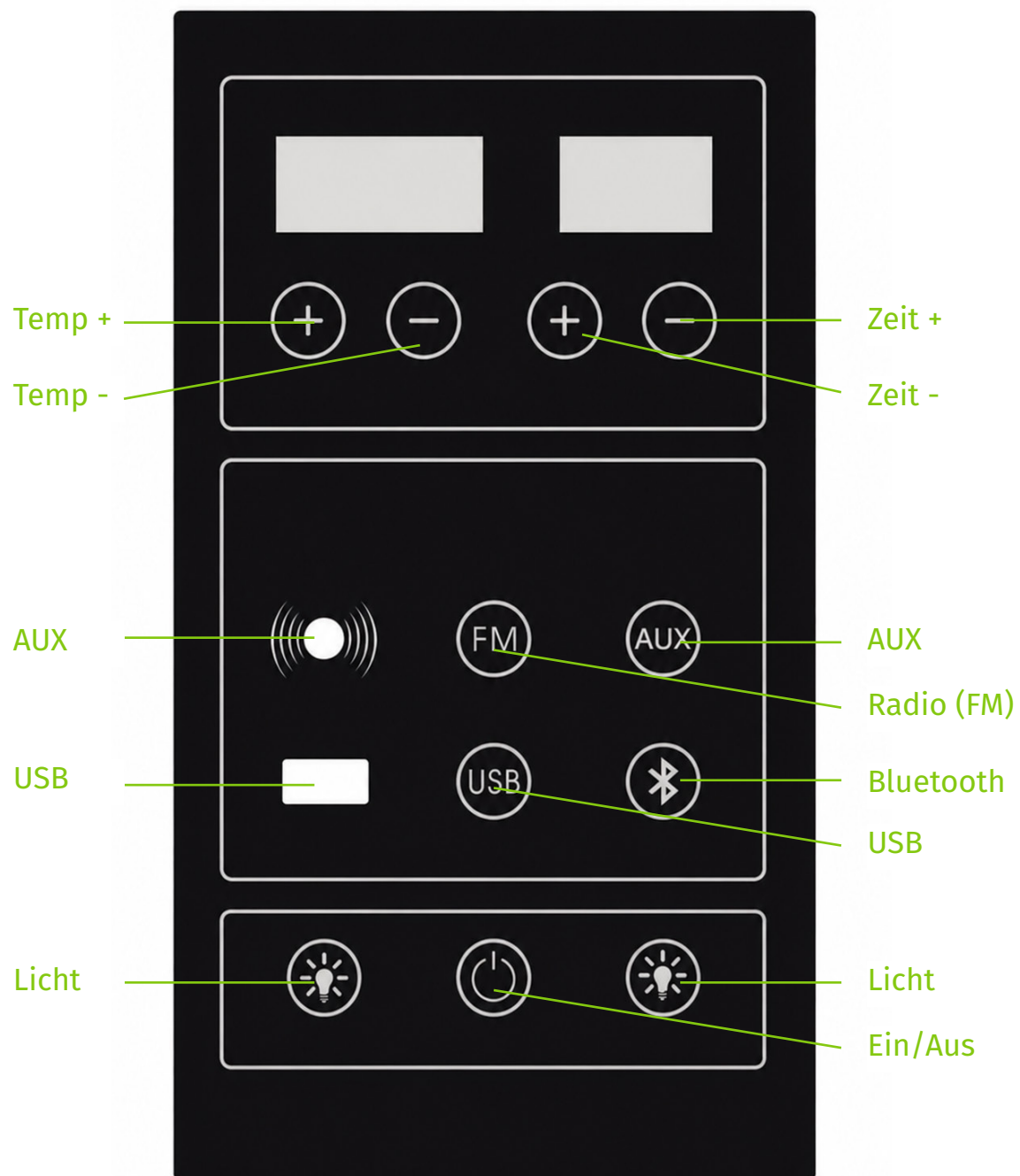


Bedienung des Steuerpanels



Lichtwellen-Heizung ein- und ausschalten

Drücken Sie die EIN/AUS-Taste , um den Infrarotstrahler ein- oder auszuschalten. Nach dem Einschalten wird der Infrarotstrahler durch den ersten Tastendruck aktiviert und durch den zweiten Tastendruck wieder ausgeschaltet. Die zuletzt eingestellte Temperatur (30–70 °C) wird vom System gespeichert.

Die voreingestellte Betriebsdauer beträgt 90 Minuten.

Temperatureinstellung

Nach dem Einschalten des Infrarotstrahlers drücken Sie TEMP + oder TEMP –, um die Temperatur im Bereich von 30 bis 70 °C einzustellen.

Mit jedem Tastendruck wird die Temperatur um 1 °C erhöht bzw. verringert.

Wird eine Temperatur unter 30 °C eingestellt, erscheint im Display „--“.

Um zwischen Grad Celsius (°C) und Grad Fahrenheit (°F) umzuschalten, halten Sie die Taste TEMP + 30 Sekunden lang gedrückt.

Zeiteinstellung

Drücken Sie TIME + oder TIME –, um die Betriebsdauer zwischen 5 und 90 Minuten einzustellen.

Sobald der Countdown 0 erreicht, ertönt der Summer dreimal im Abstand von jeweils 1,5 Sekunden.

Lichtfunktion

Grundfunktion: Ist der Infrarotstrahler eingeschaltet, können Sie das Licht durch Drücken der Lichttaste ein- oder ausschalten.

Unterstützte Lampenleistung: AC 220 V / 50 W

(Für DC-12-V-Leuchten ist ein externes Schaltnetzteil erforderlich.)

Audiofunktionen

1. FM-Radio



Drücken Sie die Radio-Taste, um das FM-Radio einzuschalten.

Im Temperaturdisplay wird die Frequenz, im Zeitdisplay die Lautstärke angezeigt.

Verwenden Sie TEMP +/-, um die Frequenz einzustellen, und TIME +/-, um die Lautstärke anzupassen.

Nach 8 Sekunden ohne Bedienung kehrt das Display automatisch zur Anzeige von Temperatur und Zeit zurück.

2. AUX



Drücken Sie die AUX-Taste, um den AUX-Modus zu aktivieren.

Im Temperaturdisplay wird „AUX“, im Zeitdisplay die Lautstärke angezeigt.

Stellen Sie die Lautstärke mit TIME +/- ein.

3. USB



Drücken Sie die USB-Taste, um die USB-Wiedergabe zu starten.

Verwenden Sie TEMP +/-, um zwischen den Titeln zu wechseln, und TIME +/-, um die Lautstärke einzustellen.

Die Erkennungszeit des USB-Speichermediums beträgt 2–3 Sekunden.

4. Bluetooth



Drücken Sie die Bluetooth-Taste, um den Kopplungsmodus zu aktivieren. Im Temperaturdisplay wird „B“, im Zeitdisplay die Lautstärke angezeigt. Koppeln Sie Ihr Mobilgerät innerhalb von 6–7 Sekunden.

Überhitzungsschutz

Überschreitet die vom Sensor gemessene Temperatur 70 °C, erscheint im Display „HH“, ein Warnton ertönt und alle Funktionen werden abgeschaltet.

Nach dem Abkühlen schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein, um den Betrieb fortzusetzen.

Erkennung von Sensorfehlern

Unterbrechung des Sensorkreises (Open Circuit): Im Display erscheint „00“, die Anzeige blinkt und ein Warnton ertönt. Die Funktionen bleiben deaktiviert, bis der Fehler behoben ist.

Kurzschluss des Sensors (Short Circuit): Im Display erscheint „1“, die Anzeige blinkt und ein Warnton ertönt. Die Funktionen bleiben deaktiviert, bis der Fehler behoben ist.

Verwendung der Sauna-App (WLAN-Funktion)

Schritt 1: App herunterladen

Laden Sie die App „Smart Life“ aus dem Google Play Store (Android) oder dem Apple App Store (iPhone) herunter.



Schritt 2: Benutzerkonto registrieren

Öffnen Sie die App Smart Life.

Registrieren Sie sich mit Ihrer Mobiltelefonnummer.

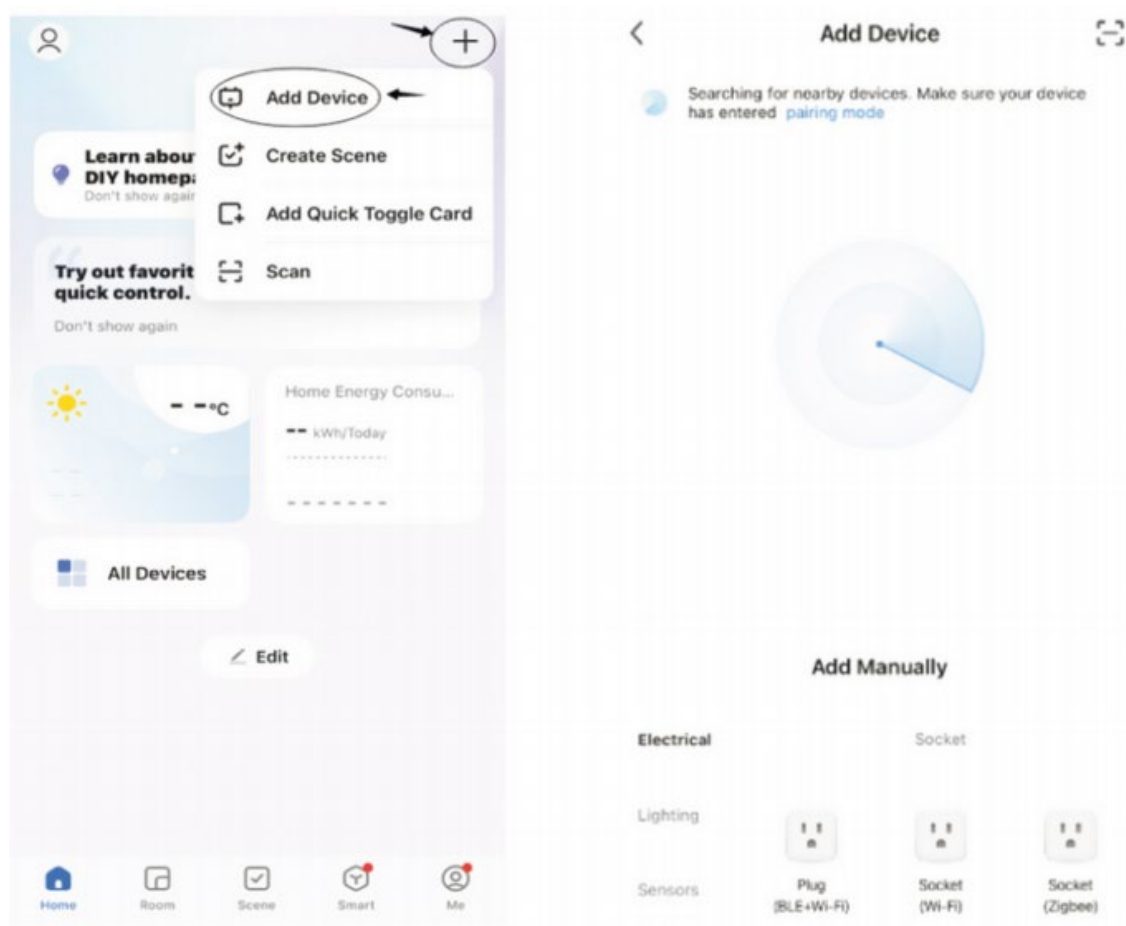
Achten Sie darauf, während der Registrierung das richtige Land bzw. die richtige Region auszuwählen.

Schritt 3: Anmelden und Sauna koppeln

Melden Sie sich in der App Smart Life an.

Tippen Sie auf der Startseite oben rechts auf das „+“.

Wählen Sie im Menü „Gerät hinzufügen“ aus.



Schritt 4: Sauna mit dem WLAN verbinden

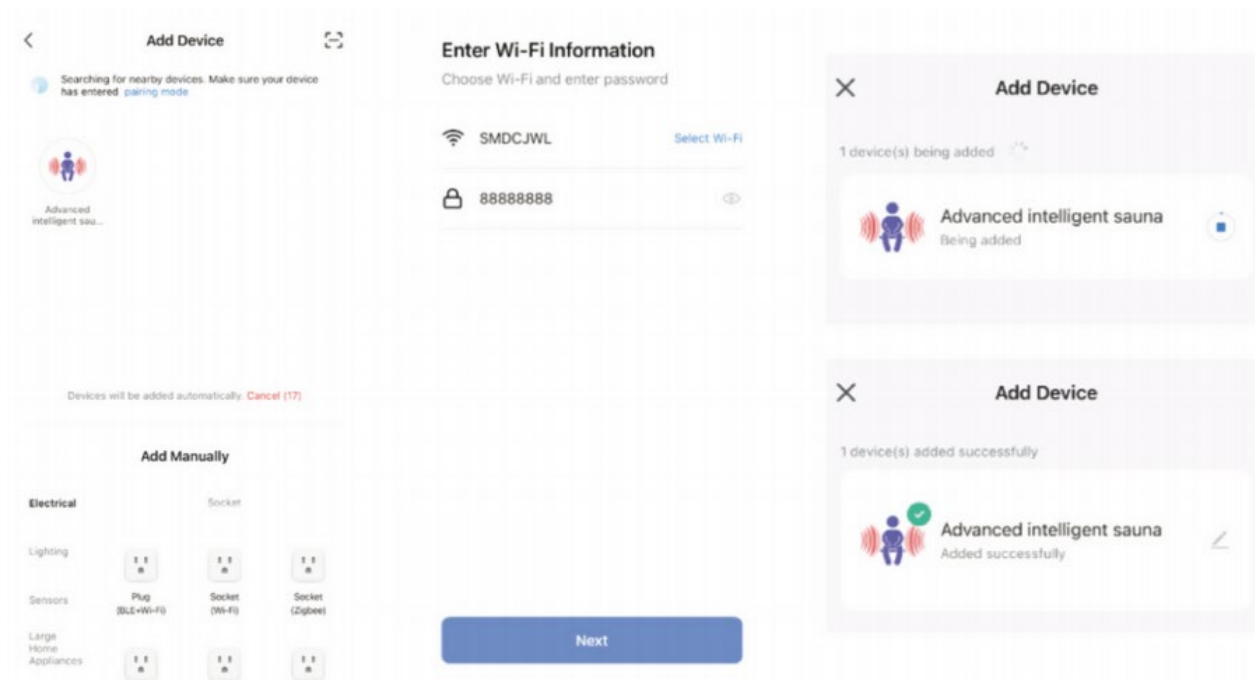
Die App sucht automatisch nach Geräten in der Nähe.

Stellen Sie sicher, dass sich Ihre Sauna im Kopplungsmodus befindet.

Sobald das Symbol „Advanced Intelligent Sauna“ angezeigt wird, wählen Sie es aus.

Wählen Sie Ihr Heim-WLAN aus und geben Sie das WLAN-Passwort ein.

Tippen Sie auf „Weiter“, um zur Steuerungsoberfläche zu gelangen.



Schritt 5: Zeitplanung verwenden

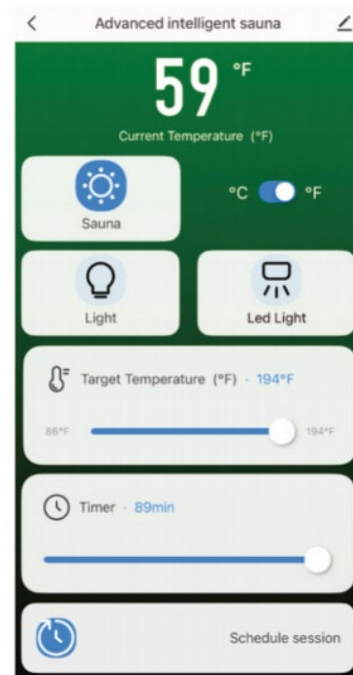
Um eine Sitzung zu planen, öffnen Sie in der App den Menüpunkt „Schedule Session“.

Tippen Sie auf „Add“ und legen Sie die gewünschte Uhrzeit, die Wiederholungsfrequenz sowie fest, ob die Sauna automatisch ein- oder ausgeschaltet werden soll.

Die Sauna ist jetzt verbunden

Nach Abschluss aller Schritte können Sie Ihre Sauna bequem über Ihr Mobiltelefon fernsteuern.

Sollten Verbindungsprobleme auftreten, überprüfen Sie, ob Ihre WLAN-Verbindung stabil ist und sich die Sauna im Kopplungsmodus befindet. Versuchen Sie anschließend die Verbindung erneut.



Leitfaden zur Fehlerbehebung

Die Sauna lässt sich nicht einschalten

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel sowohl mit der Steckdose als auch mit der Steuerbox (auf der Oberseite der Sauna) fest verbunden ist.

Prüfen Sie, ob der Leitungsschutzschalter ausgelöst hat.

Vergewissern Sie sich, dass das weiße Flachbandkabel des Bedienfelds korrekt angeschlossen ist.

Testen Sie die Steckdose, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktioniert.

Das Licht funktioniert nicht

Tauschen Sie das Leuchtmittel aus.

Keiner der Heizstrahler funktioniert

Stellen Sie sicher, dass alle Heizstrahler an der Steuerbox auf der Oberseite der Sauna ordnungsgemäß angeschlossen sind.

Vergewissern Sie sich, dass die Sauna an die empfohlene Stromversorgung angeschlossen ist.

Prüfen Sie, ob der Temperatursensor korrekt angeschlossen ist.

Ein oder mehrere Heizstrahler funktionieren nicht

Kontrollieren Sie, ob alle Heizstrahler ordnungsgemäß mit der Steuerbox verbunden sind.

Prüfen Sie, ob die Anschlüsse der Heizstrahler unter der Sitzbank fest verbunden sind.

Hinweis: Die Bodenheizung und die Heizstrahler unter der Sitzbank erreichen konstruktionsbedingt eine niedrigere Temperatur als die übrigen Heizstrahler.

Falls erforderlich, überprüfen Sie den Anschluss auf der Rückseite des Heizstrahlers. Hierfür muss der Heizstrahler gegebenenfalls abgeschraubt werden.

Ungewöhnliche Anzeige auf dem Bedienfeld

Wird im Temperaturdisplay 150 °C oder 230 °F angezeigt, prüfen Sie, ob der Temperatursensor ordnungsgemäß angeschlossen ist.

Werden im Zeitdisplay zwei Bindestriche („--“) angezeigt, befindet sich die Sauna im Dauerbetrieb. Drücken Sie die Timer-Taste, um in den zeitgesteuerten Betrieb zu wechseln.

Hinweise zur Nutzung

Lassen Sie die Sauna 15–20 Minuten vorheizen oder warten Sie, bis eine Temperatur von 43 °C (110 °F) erreicht ist. Um das Vorheizen zu beschleunigen, können Sie die Lüftungsöffnung in der Decke schließen.

Trinken Sie vor und nach jeder Saunasitzung ausreichend Wasser, um einer Dehydrierung vorzubeugen.

Es wird empfohlen, die Dauer einer Saunasitzung auf maximal 40 Minuten zu begrenzen.

Sollte die Luft in der Sauna während des Betriebs als zu stickig empfunden werden, öffnen Sie die Lüftungsöffnung in der Decke, damit frische Luft einströmen kann.

Tipps für eine optimale Nutzung

Beginnen Sie Ihre Saunasitzung, wenn die tatsächliche Temperatur etwa 6 °C (10 °F) unter der eingestellten Temperatur liegt, um den größtmöglichen Nutzen der Infrarot-Heizstrahler zu erzielen. Beispiel: Ist die Solltemperatur auf 52 °C (125 °F) eingestellt, beginnen Sie die Sitzung bei etwa 46 °C (115 °F).

Die meisten Nutzer verwenden die Sauna bei einer durchschnittlichen Temperatur von 52 °C (125 °F).

Sicherheitshinweise

Wird die Temperatur als unangenehm empfunden, reduzieren Sie die Temperatur oder schalten Sie die Sauna sofort aus.

Benutzen Sie die Sauna nicht während einer Schwangerschaft sowie bei schweren Entzündungen, Fieber, ansteckenden Krankheiten, akuten Blutungen oder unter Alkohol- bzw. Drogeneinfluss.

Konsumieren Sie während der Saunanutzung weder Alkohol noch Drogen.

Gießen Sie kein Wasser auf die Heizstrahler oder andere elektrische Bauteile im Inneren der Sauna.

Bringen Sie keine nassen Handtücher oder andere Gegenstände in die Sauna, die den Innenraum beschädigen könnten.

Bringen Sie kein Schloss an der Saunatür an.

Reparaturen dürfen ausschließlich von autorisierten Servicetechnikern des Lieferanten durchgeführt werden. Nicht autorisierte Reparaturen können zum Erlöschen der Garantie führen.

Reinigung und Pflege

Reinigen Sie Sitzbank, Boden und Rückwand mit einem sauberen, leicht angefeuchteten Tuch.

Achten Sie darauf, dass das Tuch nicht zu nass ist, damit kein Wasser in das Innere der Sauna gelangt.

Verwenden Sie im Innenraum der Sauna keine Reinigungsmittel.

Entfernen Sie nach jeder Benutzung Handtücher, Gläser, Flaschen und andere

**Gegenstände aus der Sauna und halten Sie den Innenraum sauber und trocken.
Reinigen Sie die Außenflächen der Sauna regelmäßig und säubern Sie die Glasflächen mindestens einmal pro Monat.**

Garantiebedingungen

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf unseres Produkts entschieden haben.

Mit dieser Garantie möchten wir die Qualität und Sicherheit unseres Produkts gewährleisten sowie die Rechte und Pflichten beider Vertragsparteien festlegen.

Garantieumfang

Die Garantie gilt für sämtliche Bestandteile der Sauna, einschließlich Holzpaneelen, Holzleisten und sonstigem Zubehör.

Garantiezeit:

Holzpaneele und Holzzubehör (z. B. Hocker, Rückenlehnen und Kopfstützen): 1 Jahr ab Lieferdatum.

Lampen, Steuerplatinen, Sauerstoff-Ionisatoren, Leselampen und weitere elektrische Komponenten: 1 Jahr ab Lieferdatum.

Garantiebedingungen

Innerhalb der einjährigen Garantiezeit werden bei Material- oder Herstellungsfehlern (keine durch den Benutzer verursachten Schäden) alle defekten Ersatzteile kostenlos ersetzt. Die Versandkosten übernimmt der Verkäufer.

Innerhalb der einjährigen Garantiezeit werden bei Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung oder andere vom Benutzer verursachte Einflüsse entstanden sind, die Ersatzteile kostenlos bereitgestellt. Die Versandkosten trägt der Käufer.

Nach Ablauf der einjährigen Garantiezeit werden Ersatzteile bei Material- oder Herstellungsfehlern zum Selbstkostenpreis geliefert. Die Versandkosten übernimmt der Verkäufer.

Nach Ablauf der einjährigen Garantiezeit werden Ersatzteile bei benutzerbedingten Schäden zum Selbstkostenpreis geliefert. Die Versandkosten trägt der Käufer.

Der Hersteller behält sich das Recht auf die endgültige Auslegung dieser Garantiebedingungen vor.